



MEINE IDEE SCHREIBT ZUKUNFT.

Die ARD.ZDF medienakademie verleiht Frauen
den Förderpreis für innovative Abschlussarbeiten
aus dem Bereich der Medientechnologie.

ARD-ZDF-FÖRDERPREIS.DE



JETZT BEWERBEN!

Einsendeschluss: 28. Februar 2014

ARD®



MUT, LEIDENSCHAFT UND PERSÖNLICHE ERFOLGE

Die Themenbereiche **Frauen, Medien und Karriere** sind in der letzten Zeit stärker als jemals zuvor in den Blickpunkt der Öffentlichkeit gerückt. Jenseits der großen kontroversen Debatten sind es besonders die vielen Initiativen, mit der die **Gleichstellung** von Frauen im Alltag weiter voran gebracht wird.



PROF. DR. KAROLA WILLE
INTENDANTIN DES MDR

Die **stärkere Präsenz von Frauen in MINT-Studiengängen und Berufen** ist dabei ein wichtiges Anliegen, das den öffentlich-rechtlichen Rundfunk unmittelbar berührt. In den technischen Abteilungen in Fernsehen, Hörfunk und Online gibt es immer mehr, aber immer noch **zu wenige Frauen in Fach- und Führungspositionen**.

Seit 2009 ist es das Ziel des ARD/ZDF Förderpreises »Frauen + Medientechnologie« talentierte Frauen durch **Karriereförderung, Kontaktaufbau und Vernetzung** zu unterstützen. Der Förderpreis soll an der wichtigen Nahtstelle von Studium und Berufseinstieg die Plattform geben, auf der sie sich einen Namen machen können.

Ich freue mich als diesjährige Schirmherrin des ARD/ZDF Förderpreises »Frauen + Medientechnologie« auf kreative Themen und Lösungen vieler talentierter und motivierter Frauen und wünsche allen Teilnehmerinnen **Mut, Leidenschaft und persönliche Erfolge**.

ENTSCHEIDENDE TERMINE:

01.01.2012

Frühestes Einreichdatum der Abschlussarbeit an der Hochschule

01.11.2013

Beginn des Bewerbungszeitraums

28.02.2014

Ende der Bewerbungsfrist

10.05.2014

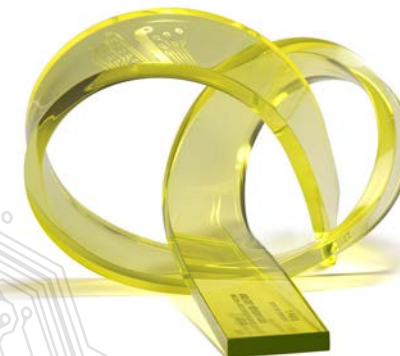
Veröffentlichung der 10 Nominierungen

15.07.2014

Bekanntgabe der 3 Preisträgerinnen

SEPT. 2014

Verleihung des ARD/ZDF Förderpreises »Frauen + Medientechnologie« 2014



Ihre Bewerbung muss bis zum **28. Februar 2014** vollständig in elektronischer Form über das Bewerbungsportal **ard-zdf-foerderpreis.de** bei uns eingegangen sein.



JETZT BEWERBEN!

Einsendeschluss: 28. Februar 2014

ARD/ZDF FÖRDERPREIS

2014

FRAUEN + MEDIENTECHNOLOGIE

IST DAS WAS FÜR MICH?

Teilnehmen können ausschließlich **Frauen** mit Abschlussarbeiten zu **technischen Fragen der audiovisuellen Medienproduktion und -distribution** sowie angrenzender Themenfelder. Die Arbeit soll aktuelle Probleme behandeln und dabei innovative und praxisnahe Lösungen aufzeigen. Sie muss zwischen Januar 2012 und Februar 2014 zur Erlangung eines akademischen Grades an einer **deutschen, österreichischen oder schweizerischen** Hochschule oder Universität angenommen worden sein. Fakultät oder Studiengang sind unerheblich, möglich ist die Bewerbung mit **Bachelor-, Master-, Diplom-, Magister- oder Doktorarbeit**.

NOCH NICHT GANZ SICHER?

Mit einem **Teilnahme-Test** finden Sie schnell heraus, ob Ihre Abschlussarbeit zu den Anforderungen des ARD/ZDF Förderpreises »Frauen + Medientechnologie« passt: schauen Sie auf unser Bewerbungsportal!

WAS BRAUCHE ICH ZUR BEWERBUNG?

1. Einen tabellarischen **Lebenslauf**
2. Ein **Inhaltsverzeichnis** der eingereichten Abschlussarbeit
3. Eine **Zusammenfassung** der eingereichten Abschlussarbeit
4. Ein **Gutachten** des oder der Erst- bzw. Zweitkorrigierenden

ALLES BEISAMMEN – UND DANN?

Zwischen **01. November 2013** und **28. Februar 2014** können Sie sich über unser **Bewerbungsportal** anmelden! Dort füllen Sie ein Bewerbungsblatt aus und stellen Ihre Unterlagen ein. In zwei Juryrunden werden zehn Nominierte und drei Preisträgerinnen ermittelt.

UND WAS HAB ICH DAVON?

Die drei besten Abschlussarbeiten werden mit **Geldpreisen** ausgezeichnet:

1. Preis: 5.000 €

2. Preis: 3.000 €

3. Preis: 2.000 €

Der ARD/ZDF Förderpreis »Frauen + Medientechnologie« lohnt sich aber nicht nur finanziell. Der Förderpreis gibt Ihnen die Chance, sich mit Ihren Ideen im Wettbewerb vor einer **breiten Öffentlichkeit** zu profilieren. Hier entstehen Kontakte und Netzwerke. Eine exzellente Grundlage für den **Start in Ihre berufliche Zukunft!**

DAS WILL ICH GENAU WISSEN!

Das Bewerbungsportal mit weiteren Informationen zum Förderpreis und zur Bewerbung finden Sie unter:

ARD-ZDF-FÖRDERPREIS.DE



WEITERE INFORMATIONEN:

ARD/ZDF Förderpreis »Frauen + Medientechnologie«
Wallensteinstraße 121 • D-90431 Nürnberg
Telefon: + 49 911 9619-495 • info@ard-zdf-foerderpreis.de

DIE ARD.ZDF MEDIENAKADEMIE



WEITER DENKEN – WEITER BILDEN

Die ARD.ZDF medienakademie ist die **zentrale Fortbildungseinrichtung** der ARD, des ZDF und des Deutschlandradios. Sie trainiert Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Rundfunkanstalten aus allen Arbeitsbereichen – von Management und Verwaltung über Programm und Produktion bis hin zu Systemservice und Ausstrahlung. Europaweit zählt die Medienakademie zu den **größten Seminaranbietern** im Medienbereich.

FÜR JEDEN DAS PASSENDE TRAINING

Seminare in den eigenen Trainingszentren in Hannover und Nürnberg, Auftragsseminare direkt in den Rundfunkanstalten und die Begleitung von Projekten bilden das **Portfolio der Medienakademie**. Sie richtet ihr Angebot an den öffentlich-rechtlichen Sendern aus, doch auch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter anderer Unternehmen können an den Trainings teilnehmen.

Die ARD.ZDF medienakademie gibt mit der Verleihung des **ARD/ZDF Förderpreises »Frauen + Medientechnologie«**, einen besonderen Impuls. Fokussiert auf den Aspekt der Frauen- und Berufsförderung bringt er wissenschaftlich-technischen Nachwuchs, Hochschulen und öffentlich-rechtliche Rundfunkanstalten in Deutschland, Österreich und der Schweiz zusammen.

Weitere Informationen: ard-zdf-medienakademie.de



Die ARD, das ZDF und die ARD.ZDF medienakademie sind Mitglieder im nationalen Pakt für Frauen in MINT-Berufen (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik).
Details unter: komm-mach-mint.de

IMPRESSUM

Herausgeber: ARD.ZDF medienakademie gemeinnützige GmbH
Wallensteinstraße 121, D-90431 Nürnberg
Gestaltung: kraftfeld-b.de
Fotos: WDR/Leggio, Lilischkies, Behrens, Koschany;
Privat; Nancy Riegel/LVZ; thinkstock.de; MDR/Jehnichen
Corporate Design: cream-design.de
Stand: August 2013. Änderungen vorbehalten



RAMONA HAAS
FH KÖLN

2013

*Responsive HTML5
Video*

Medien- und Bildtechnologie



FRANZISKA RUMPELT
HTWK LEIPZIG

2013

*Mobile Applikationen
für Kinder*

Medieninformatik



JANINE LIEBAL
TU ILMENAU

2009

*Entwicklung eines Leit-
fadens für die software-
ergonomische Gestaltung
von Software für Kinder*

Medientechnologie



STEFANIE MÜLLER
HS HARZ

2011

*Development of a
User Interface Concept
for Viewing Temporal
Video Annotations*

Medieninformatik



LARISSA GÖRNER
HAW MÜNCHEN

2010

*Untersuchung und Imple-
mentierung von Verfah-
ren zur Zuführung von Zu-
satzdiensten für HDTV*

Elektro- und
Kommunikationstechnik



STEPHANIE HABERKERN
HS WÜRZBURG-
SCHWEINFURT

2012

*Medienkonvergenz
in der Deutschschweiz*

Medienmanagement



KATRIN TONNDORF
TU/HBK BRAUNSCHWEIG

2010

*Entwurf TV-naher mo-
biler interaktiver Rund-
funkdienste mit neu-
artigen Bedienkonzepten*

Medienwissenschaften



ZORA SCHÄRER
TU BERLIN

2009

*Kompensation
von Frequenzgängen
im Kontext der
Binauraltechnik*

Kommunikations-
wissenschaft

**DIE PREISTRÄGERINNEN
DER VORJAHERE**

UND VIEL RAUM FÜR SIE UND IHRE IDEE!



STEFANIE NOWAK
TU ILMENAU

2013

*Evaluation Methodologies
for Visual Information
Retrieval and Annotation*

Medientechnologie



JUDITH JAKOB
UNI SAARLAND

2012

*Mathematische
Restauration von stark
zerstörtem Filmmaterial*

Angewandte Mathematik



YVONNE THOMAS
HS RHEIN-MAIN

2011

*Untersuchung der stereo-
skopischen Wahrnehmung
in Abhängigkeit verschie-
dener Displaygrößen und
Erstellung einer Studie zur
Akzeptanz von 3D*

Fernsehtechnik und
elektronische Medien



TAMARA SEYBOLD
TU MÜNCHEN

2012

*Implementierung einer
stützstellenbasierten und
skalierbaren 3D-Look-
Up-Table im FPGA*

Elektro- und
Informationstechnik



YVONNE KLEIN
FH DÜSSELDORF

2010

*Einführung von 3D-
Fernsehen als Weiter-
entwicklung von HDTV*

Medientechnik



MARIEM SLIMANI
TU BRAUNSCHWEIG

2011

*Leistungsfähigkeit von
Time-Frequency-Slicing
beim Handheld-Empfang*

Elektrotechnik



FRIEDERIKE MAIER
UNI HANNOVER

2009

*Untersuchung der erforderlichen Sendeparameter
des DRM+Systems bei
Senderdiversität*

Elektrotechnik